

Auszug aus dem

PROTOKOLL

über die am Dienstag, den 03.12.2019 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes stattgefundene 40. Gemeindevertretungssitzung, laut Einladung vom 25.11.2019.

**ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

**1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung ordnungsgemäß zugegangen, ebenso der Voranschlag 2020. Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes fest.

**2. Genehmigung des Protokolls der 39. Gemeindevertretungssitzung am 05.11.2019**

Das Protokoll der 39. Gemeindevertretungssitzung vom 05.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

**3. Festsetzung der Gebühren, Steuern und Löhne für das Jahr 2020**

Die Vorsitzende und der Gemeindegeldkassier Gerald Klocker bringen den für das Jahr 2020 in der Sitzung des Finanzausschusses am 13.11.2019 erarbeiteten Vorschlag im Detail zur Kenntnis. Die einzelnen Positionen werden besprochen. Die Gebühren, Steuern und Löhne für das Jahr 2020 werden indexangepasst.

Zu den bereits bestehenden Gebühren für Bioabfallsack, kommt nun neu dazu die Gebühr für die Entleerung des Bioabfall-Containers. Die Bioabfall-Container werden von den Gasthäusern und Wohnanlagen verwendet. Dementsprechend sind die Verordnungen anzupassen und von der GV zu beschließen:

Bei der Abfuhrordnung §5 Abs 2: Diesen Absatz wird wie folgt erweitert: (2) Die Bestimmungen laut § 4 Abs. 3, 6 und 7 gelten sinngemäß.

Bei der Gebührenordnung § 2 Abs. 3 Untergliederung 2. Ergänzung um: f) Gebühren für die Entleerung von Containern für Bioabfall.

Die Festsetzung der Gebühren, Steuern und Löhne für das Jahr 2020, sowie die Anpassung der Abfallordnung wird in der vorgelegten Form einstimmig beschlossen.

**4. Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 2020**

Gemeindegeldkassier Gerald Klocker erläutert den Aufbau des Voranschlags für 2020 im Detail und beantwortet Fragen zu einzelnen Positionen. Die größte Verordnung ist die Darstellung der Gemeindefinanzen in drei Haushalten. Für die Voranschlagserstellung müssen ein Ergebnishaushalt und ein Finanzierungshaushalt dargestellt werden. Beim Rechnungsabschluss kommt noch die Darstellung des Vermögenshaushaltes dazu. Gerald Klocker weist auf die

Möglichkeit eines eLearning für Gemeinde Mandatäre zum Thema Gemeindefinanzen hin:  
[https://ilias.vobs.at/login.php?client\\_id=VOBSIlias](https://ilias.vobs.at/login.php?client_id=VOBSIlias)

Zusammenfassung des Voranschlages der Gemeinde Bildstein für das Jahr 2020:

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge/Einzahlungen		
(Summe operative und investive Gebarung)	1.802.700,00 €	1.767.600,00 €
Aufwendungen/Auszahlungen		
(Summe operative und investive Gebarung)	<u>1.867.500,00 €</u>	<u>1.715.800,00 €</u>
<b>Nettoergebnis/Nettofinanzierungssaldo</b>	<b><u>-64.800,00 €</u></b>	<b><u>51.800,00 €</u></b>
Entnahme von Haushaltsrücklagen/		
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	92.500,00 €	0,00 €
Zuweisung von Haushaltsrücklagen/		
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>27.700,00 €</u>	<u>186.600,00 €</u>
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen/</b>		
<b>Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung</b>	<b><u>0,00 €</u></b>	<b><u>-134.800,00 €</u></b>

Die Vorsitzende und Gemeindekassier Gerald Klocker erläutern anhand des vorliegenden Voranschlages die wichtigsten und größten Investitionen für die Gemeindeinfrastruktur wie Löschwasserversorgung, Wasser, Kanal, Instandhaltung Straßen und sonstige verschiedene Instandhaltungen, die sich gesamt auf geschätzte € 164.000,-- belaufen. Die größten Ausgaben aus dem laufenden Haushalt sind Beiträge an den Sozialfond mit € 148.900 und Beiträge an den Spitalfond mit € 154.300. Die Spitalskosten werden mit einem Beitrag von € 46.700 über besondere Bedarfszuweisungen gestützt. Unsere Finanzeinnahmen vom Bund werden gegenüber dem Jahr 2019 um € 27.600 mehr betragen. An Tilgungen für Darlehen sind rd. € 186.600 vorgesehen. Der Schuldenstand per 31.12.2020 wird € 2.443.300 betragen. Die Pro Kopf Verschuldung beträgt € 3.145 und konnte zum Vorjahr um € 241 reduziert werden. Der Voranschlag 2020 wird auf der Gemeindehomepage unter „Finanzen“ veröffentlicht.

Da keine weiteren Fragen zum Voranschlag gestellt werden, stellt die Vorsitzende den Antrag den Voranschlag 2020 zu genehmigen. Das vorgelegte Budget für das Jahr 2020 wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

#### **5. Genehmigung des Dienstpostenplans für das Jahr 2020**

Der vorliegende Dienstpostenplan 2020 wird von der Vorsitzenden erläutert und von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

#### **6. Festsetzung der Finanzkraft für das Jahr 2020**

Die festgesetzte Finanzkraft für das Jahr 2020 beträgt € 866.500. Das Zustandekommen des Betrages wird durch den Gemeindekassier erklärt. Die Finanzkraft 2020 wird einstimmig beschlossen.

#### **7. Genehmigung Auszahlung der Vereinsförderung 2020**

Die Auszahlung und Höhe der Vereinsförderung laut Voranschlag 2020 erfolgt wie 2019 per Überweisung auf die Vereinskonten. Dies wird einstimmig beschlossen.

#### **8. Genehmigung der sozialen Staffelung der Elternbeiträge (Schülerbetreuung VS Bildstein)**

Die Vorsitzende erläutert die soziale Staffelung der Elternbeiträge die als Fördervoraussetzung gilt und schlägt eine Verringerung von 50% des Elternbeitrags für Wohnbeihilfebezieher und Mindestsicherungsbezieher vor. Dieser Vorschlag wird einstimmig beschlossen.

#### **9. Ausweiche Unterdorf Gst-Nr. 287/3 – Beschlussfassung Grundeinlösungsverträge von Land Vorarlberg Straßenbau als Käufer**

Die Vorsitzende legt dazu den Grundeinlösungsvertrag mit Plan vor und erläutert, dass das Landesstraßenbauamt ersucht, die Ausweiche wie folgt abzulösen.

Gst-Nr. 287/3 mit 16 m<sup>2</sup> sollen von Christa und Herbert Resch zu € 380 / m<sup>2</sup> (Preis für Baufläche) abgelöst werden.

Lt. Straßengesetz §14 Abs.1 ist die Gemeinde verpflichtet, einen Kostenanteil von 50 % der Ablösesumme zu übernehmen.

Der Beschluss zum vorliegenden Grundeinlösungsvertrag erfolgt einstimmig.

#### **10. Genehmigung Bregenzerwald Card – Weiterführung 2021-2025**

Die Vorsitzende legt dazu die Zustimmungsklärung mit Unterlagen vor und erläutert die Eckdaten zu Kosten und Berechnungsbasis der Gemeindebeiträge zur Bregenzerwald Card.

Gemeindkosten IST 2019 € 4.875,03, Gemeindkosten Modell 2021 € 5.143,89,- dies entspricht einer einmaligen Indexierung von 5,51% + jährliche Indexierung. Die Leistungen beinhalten wie bisher für die Jahre 2021-2025 Bergbahnen, Schwimmbäder der Gemeinden, ÖPNV. Nach Diskussion zum Mehrwert für die Gemeinde Bildstein wird die Weiterführung der Bregenzerwald Card 2021 – 2025 einstimmig beschlossen.

#### **11. Berichte der Vorsitzenden**

Die Vorsitzende berichtet über

- Gemeindevorstandssitzung am 29.11.2019
- Besuche/Gratulationen zu runden Seniorengedertagen und Geburten
- FA-Ausschusssitzung – Erarbeitung Budget 2020
- Staatsbürgerschaft- und Standesamtssitzung – Voranschlag 2020
- Seelensonntag – Gedenkfeier mit Ausrücken der Vereine
- Bauausschusssitzung – Sanierung Flachdach Friedhofskapelle
- die Bestandsaufnahme des Bildsteiner Straßennetzes, die in Zusammenarbeit mit Abt. Landwirtschaft u. ländlicher Raum durchgeführt wurde. Im sogenannten PMS-Analyseergebnis 2019 ist der aktuelle Zustand der Straßen sowie die zukünftigen nötigen Investitionen aufgelistet. Der Zustand des Bildsteiner Straßennetzes ist besser als der Landesschnitt – dies ist auf die konsequente Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen der letzten Jahre zurückzuführen. Die Ergebnisse werden den Mitgliedern der Gemeindevertretung präsentiert und besprochen.
- Veranstaltungsbörse am 6.11.19

- Ortsbäuerinnenwahl am 18.11.19
- das Projekt Baurechtsverwaltung Hofsteig – Bericht über die Besprechung am 20.11.19 mit den Hofsteiggemeinden und Gemeindeverband. Modellvarianten einer BRV wurden erarbeitet, wobei die Varianten von Rechtsformen und Landesförderungen für Kooperationsprojekte zu prüfen sind. Wenn alle Unterlagen vorhanden sind, wird das Projekt der Gemeindevertretung vorgestellt
- 47. Alpencup für Gemeindemandatäre – Ausschreibung
- Protokoll 10. Verbandsversammlung des Umweltverbandes
- Ausschreibung Schutzwaldpreis 2020 von LR Christian Gantner
- JHV Bildsteiner Chor am 6.11.19
- Protokoll Verbandsversammlung Landbus Unterland am 22.10.19
- Verwendung pyrotechnischer Gegenstände anl. des Jahreswechsels 2019/2020

## **12. Berichte der Unterausschüsse**

Keine Wortmeldungen

## **13. Allfälliges**

Die Vorsitzende informiert, dass die nächste GV-Sitzung am Dienstag 04.02.2020 um 20 Uhr stattfindet.

GR Dietmar Schratzer berichtet vom Räumlichen Entwicklungskonzept der Region Walsertal. Hier könnte man mit einem Erfahrungsaustausch nützliche Inputs für die Planung in Bildstein einholen.

EM Rudi Amlacher regt an, dass die ersten drei Ersatzmitglieder die Einladung sowie das Protokoll der letzten Sitzung pro forma erhalten sollen. Sollte ein Ersatzmitglied eingeladen werden, so ist dies schon vorbereitet.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, bedankt sich die Vorsitzende bei allen für die Mitarbeit und die zustande gekommenen Beschlüsse. Bgm. Judith Schilling-Grabher wünscht eine gute Heimfahrt und schließt die Gemeindevertretungssitzung um 21:40 Uhr.

Der Schriftführer:



Emanuel Immler



Die Bürgermeisterin:



Judith Schilling-Grabher, MAS